
Schachfreunde 59

Newsletter für den Monat Oktober 2014

Ausgabe Nr. 10.14

Oktober 2014

Für vier Tage: Jugendfreizeit in Freudenstadt

Vier Tage lang ging es im Oktober für eine Schachspielerin und 17 Schachspielern in die Juhe nach Freudenstadt. Neben Schachunterricht, Fußball, ein Waldspiel oder ein Wissensquiz gab es ein Tandemturnier (Sieger Adrian Burkhardt/Tobias Kölle vor Julian Maisch/Jan Maly und Adam König/Konstantinos Parashidis). Beim Fischerschach gewann Julian Maisch vor Adrian Burkhardt, Mario Divkovic, Danny Yi und Sven Caspart.

Tobias Kölle neuer Jugendblitzmeister

Sieger beim Franz-Neidhardt-Gedächtnisturnier wurde der erst zehnjährige Tobias Kölle. Er gewann das Jugendblitzturnier mit 10:1 Punkten vor Wendy Yi und Danny Yi (beide 9,5:1,5 Zähler). Rang vier ging an Marc Schallner (8:3) vor Nils Afonso, Jonathan Leutschaft, Patrick Stahl, Henry Schaaf und Phil Afonso.

Danny Yi gewinnt Hoppel-Boppel

Die Blitzserie der Jugend ist im Oktober in die zweite Saison gestartet. Beim Hoppel-Boppel (Läufer und Springer sind beim Schlagen vertauscht) siegte Danny Yi mit 5,5:0,5 Punkten vor Wendy Yi (4,5:1,5 Zähler) sowie vor Marc Schallner und Jonathan Leutschaft (beide 4:2). Mit 3:3 Punkten folgen Nils Afonso und Henry Schaaf.

Zweite Blitzrunde gewinnt Armin Winkler

Ungeschlagen gewann Armin Winkler die zweite Runde der Vereinsblitzmeisterschaft. Er siegte vor Hans-Peter Faißt und Julian Maisch. Den vierten Rang erkämpfte sich Wolfgang Gaus vor Gerald Winkler und Till Heer.

In der Gesamtwertung führen Hans-Peter Faißt und Armin Winkler gemeinsam mit 38 Punkten vor Julian Maisch (32 Zähler) sowie Wolfgang Gaus (26) und Till Heer (24).

Stadtmeisterschaft: 4 Spieler mit 2:0 Punkten

Zweimal siegreich bei der Stadtmeisterschaft waren bisher vier Spieler. Dabei hatte Julian Maisch die schwierigste Aufgabe zu lösen: er gewann gegen Johann Fillips und Wolfgang Gaus. Ebenfalls zweimal siegreich waren Hans-Peter Faißt, Till Heer und Hermann Nieden. Mit einem Sieg und einer Nachholpartie kann Armin Winkler noch zu diesem Quartett aufschließen.



Die Teilnehmer und Betreuer bei der Jugendfreizeit

Alle Mannschaften waren im Oktober siegreich

Keine Spiele gab es für Kornwestheim I in der Landesliga im Oktober. Mit 4:0 und 11,5 Punkten belegt man Rang zwei hinter Favorit Schwäbisch Hall II, aber punktgleich vor Ludwigsburg.

Kornwestheim II konnte in der Bezirksliga beim Auswärtsspiel gegen Ludwigsburg II mit 5,5:2,5 den ersten Sieg feiern. Mit 2:2 Mannschafts- und 9,0 Brettspunkten belegt man den dritten Platz und befindet sich nun somit in der Spitzengruppe.

Kornwestheim III konnte in der A-Klasse auch das erste Heimspiel gegen Freiberg II gewinnen. Durch den 5:3 Sieg ist man auf den zweiten Tabellenplatz mit 4:0 und 9,5 Punkten geklettert.

Auch Kornwestheim IV setzt seine Siegesserie in der B-Klasse fort. Gegen Mundelsheim konnte man klar mit 6:2 gewinnen. Mit nunmehr 4:0 und 14,0 Zählern ist man weiterhin Spitzenreiter punktgleich vor Erdmannhausen IV und Tamm II.

Auch Kornwestheim V gewann das zweite Heimspiel gegen Münchingen III mit 4:2 Punkten. Somit belegt das Team mit 4:0 und 9,0 Punkten den zweiten Platz in der C-Klasse.

Deizisau: Till Heer mit 4:3 Zählern im A-Open

Beim Herbstopen in Deizisau spielte Till Heer im A-Open. Mit 4:3 Punkten gelang ihm ein hervorragendes Ergebnis. Mit drei Siegen und zwei Unentschieden spielte er sich vom Startplatz 102 (nach DWZ) auf Rang 39 vor.

Im B-Open dabei war Michael Ziegler, der ebenfalls mit 4:3 Zählern positiv abschnitt und sich auf dem 17. Rang platzierte.